

RegioKirche

Mai 2019

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinden **Dürrenroth** | **Eriswil** | **Huttwil** | **Walterswil** | **Wyssachen**

Editorial

Bald feiern wir in unseren Gemeinden wieder Konfirmation. In einer der herausforderndsten Lebensphasen bekommen unsere jungen Erwachsenen zugesprochen, dass Gott ihren Weg kennt und sie darauf begleitet.

Neben der Auswahl von Konf-Bild, Bibelvers, Musik, einem Thema und anderen konkreten Vorbereitungen für die Konfirmation gehe ich mit meinen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Frühling gerne noch auf den «Lebenspfad». Anfänglich nannte ich dieses Projekt den «Lebensspaziergang», aber das Leben ist kein Spaziergang. Deshalb heisst es nun «Lebenspfad». In einer KUV-Doppelstunde durchwandern wir die ersten 26 Jahre des Lebens, das ja nicht erst mit der Geburt, sondern (immer noch) mit der Zeugung beginnt. «Du hast mich geschaffen mit Leib und Geist, mich zusammengefügt im Schoss meiner Mutter» (Psalm 139,13).

200 Meter sind ein Lebensjahr. So erreichen wir nach 150 Meter den Moment der Geburt und nach weiteren 100 Metern sind wir an der Langeten, welche die Taufe symbolisiert. Es folgt eine als relativ lang empfundene Strecke mit nur wenig

Erinnerung, bis es dann nach Kindergarten und Einschulung anstrengend bergauf geht. Oben in der Hofmatt-Zeit angekommen, bleiben 500 übersichtliche Meter bis zum unbekanntem weiteren Verlauf hinter der Horizontlinie. Wir nähern uns dieser, ohne darüber hinausblicken zu können. Endlich! Nach der windumwehten Passage öffnet sich uns ein weiter, hoffnungsvoller Blick in die Zukunft. Der Weg liegt nun sichtbar vor uns, muss aber erst noch gegangen werden.

An diesem Punkt sind die Konfirmandinnen und Konfirmanden in ihrer Gegenwart angekommen. Sie haben ein halbes Leben Kindheit und ein halbes Leben Jugendzeit durchlaufen und stehen nun, mit ihren, 15, 16 Jahren, am Start in die Zukunft. Das nun folgende Wegstück bleibt kurvenreich, wird aber allmählich breiter und fester. Auf der nun stark abschüssigen Strasse legen wir rasch an Tempo zu.

Liebe Leserin, lieber Leser! Vielleicht wandern Sie beim Betrachten der Bilder auch ein Stück auf Ihrem Lebensweg. Wo sind Sie denn im Moment so unterwegs? Vielleicht müssen Sie Gott ein bisschen klagen über den mühsamen Weg. Oder ihn um etwas mehr Rückenwind bitten. Wenn Sie flott vorankommen, werden Sie diese

Zeitung wohl rasch wieder zur Seite legen. Wie auch immer, der Segen sei mit Ihnen: «Möge die Strasse dir freundlich entgegenkommen!»

John Weber, Pfarrer in Huttwil



«Herr, zeige mir deine Wege und lehre mich, auf deinen Pfaden zu gehen!»

Psalm 25,4

Auf welchem Wegstück befinden Sie sich im Moment?

Kirche in Bewegung

:: Huttwil

Gemeinschaftskonzert Coro voce del Brenno aus dem Tessin, zäsingers und Husmusig Möhreweid

Samstag, 4. Mai 2019, 17.00 und 20.00 Uhr, Reformierte Kirche Huttwil

Die Sängerinnen und Sänger des acapella-Chors zäsingers und die Musikerinnen und Musiker der Husmusig Möhreweid sind beide in der Region bestens bekannt. Nun laden sie erstmals zu einem Gemeinschaftskonzert in die Kirche Huttwil ein. Als besonderen Gast haben die beiden Formationen den Coro voce del Brenno aus dem Tessin eingeladen. Der 35-köpfige Trachtenchor aus dem Blenio-Tal tritt in traditionellen Kostüm auf und singt viele traditionelle Volkslieder.



Coro voce del Brenno

Das abwechslungsreiche und stimmungsvolle Konzertprogramm von Volksmusik bis Pop wird das Publikum begeistern. Seien Sie herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben.

KIK Lager 2019

Im KIK Lager lernen wir eine der schönsten Freundschaftsgeschichten der Bibel kennen: die Geschichte von Rut und Noomi. Noomi zieht mit ihrem Mann und ihren Söhnen wegen einer Hungersnot in ein anderes Land. Dann trifft sie einen Schicksalsschlag. Noomi bleibt mit den zwei Schwiegertöchtern zurück. Sie beschliesst in ihr Ursprungsland zurückzukehren. Die eine Schwiegertochter kehrt auf Anraten von Noomi zu ihrer Mutter zurück, die andere, Rut jedoch, sagt: «Wohin du gehst, da will auch ich hingehen.» Ruth begleitet Noomi nun auf ihrem weiteren Weg. Was

die beiden Frauen alles erleben, erfahren die Kinder im KIK – Lager.

Wir singen, spielen im Haus und im Freien, wir zeichnen und basteln, unternehmen einen Ausflug und geniessen das Lagerleben!

Zeitpunkt

Dienstag, 16. Juli bis Donnerstag, 18. Juli 2019 von 9.30 bis 16.00 Uhr. Wir treffen uns jeweils im Kirchgemeindehaus Huttwil.

Das Lager beschliessen wir am Donnerstag mit einem Konzert von Christof Fankhauser

Wer kann teilnehmen?

Kinder ab dem Kindergarten (offen für alle Konfessionen)

Kosten

Das Lager kostet Fr. 20.– Pro Kind. Die Mittagessen und Zwischenverpflegungen sind inbegriffen.

Lagerleitung

Pfarrer Irène Scheidegger
Barbara Ruch, Coni Heiniger, Brigitte Nietlisbach, Esther Scheidegger, sowie die JungleiterInnen: Alexandra Duppenhaller, Jonas & Rafael Ruch, Jasmin Schärli, Kaja Wampfler

Auskunft & Anmeldung bis spätestens 19. Mai

Pfrn. Irène Scheidegger, Tel. 079 552 91 61
irene.scheidegger@refkirche-huttwil.ch



KIK Lager



Senioren- und Wander Ferien

:: Walterswil

Senioren- und Wander Ferien Sonntag 11. August bis Samstag 17. August

Im ehemaligen Benediktinerkloster Wislikofen. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe!

Agenda Mai 2019

:: Dürrenroth

So 05.05. 09.30	Gottesdienst mit Pfr. Elias Henny und Organistin Eliane Reist, parallel zum Gottesdienst Chinderträff	Kirche Kreuzstock
So 12.05. 09.30	Gottesdienst mit Pfr. Elias Henny und Organist Thomas Liechti, parallel zum Gottesdienst Chinderträff	Kirche Kreuzstock
Mi 15.05.	Seniorentreffen (gemäss Detailinformationen)	
So 19.05. 09.30	Gottesdienst mit Pfr. Elias Henny und Organistin Ruth Joos, parallel zum Gottesdienst Chinderträff im Kreuzstock	Kirche
So 26.05. 09.30	Gottesdienst mit Pfr. Christoph Vischer und Organistin Eliane Reist, parallel zum Gottesdienst Chinderträff	Kirche Kreuzstock
Di 28.05. 20.00	Kirchgemeindeversammlung	Kreuzstock
Mi 29.05. 09.30	Znünitreff für alle	Kreuzstock
Do 30.05. 10.00	Auffahrtsgottesdienst mit Konfirmation	Kirche

:: Eriswil

Do 02.05. 10.15	Altersheimandacht mit Pfr. Yves Schilling	Altersheim Eriswil
Fr 03.05. 18.47	Spieleabend für Kinder	Jugendhüsi
So 05.05. 09.30	Gottesdienst mit Pfr. Yves Schilling	Kirche Eriswil
Di 07.05. 13.30	Seniorentreffen «Geistig aktiv bleiben»	MZR Eriswil
So 12.05. 09.30	Muttertagsgottesdienst mit Pfr. Yves Schilling	Kirche Eriswil
Do 16.05. 10.15	Altersheimandacht mit Pfr. Joel Baumann	Altersheim Eriswil
So 19.05. 09.30	Sing-Gottesdienst mit Pfr. Yves Schilling mit KUV 9. Kl. und dem reformierter Kirchenchor Eriswil und katholischer Kirchenchor Huttwil. Anschliessend Kirchgemeindeversammlung	Kirche
So 26.05.	Kein Gottesdienst in Eriswil, die umliegenden Gemeinden freuen sich auf Ihren Besuch	
Mi 29.05. 10.15	Altersheimandacht vor Auffahrt mit Pfr. Yves Schilling	Altersheim Eriswil
Do 30.05. 19.30	Auffahrtsgottesdienst mit Pfr. Yves Schilling musikalische Umrahmung: Bläsergruppe MG Eriswil	Kirche Eriswil

:: Huttwil

Sa 04.05. 20.00	Gemeinschaftskonzert Coro voce del Brenne, zäsingers und Husmusig Möhreweid (Details unter «Kirche in Bewegung»)	Ref. Kirche
So 05.05. 09.30	Gottesdienst mit Pfr. John Weber. Musik: Jodlerklub Huttwil und Samuel Jersak, Piano und Orgel	Ref. Kirche
Di 07.05. 11.30	Mittagstisch des Gemeinnützigen Frauenvereins Huttwil und der Kirchgemeinde	KGH
Mi 08.05. 14.00	Besucherdienst	Spitex, Spitalstrasse 52
Mi 08.05. 19.00	Willkommensapéro für Zuzüger und Interessierte	Ref. Kirche
So 12.05. 09.30	Muttertag. Gottesdienst mit Pfr. Peter Käser und Marina Vasilyeva, Musik	Ref. Kirche
Di 14.05. 10.30	Öffentlicher «Dahlia»-Gottesdienst mit Pfr. Samuel Reichenbach	Spitalstrasse 51
So 19.05. 10.00	Konfirmations-Gottesdienst der Klasse von Pfrn. Irène Scheidegger. Musik: K. Leiva	Ref. Kirche
So 26.05. 10.00	Konfirmations-Gottesdienst der Klasse von Pfr. John Weber. Musik: Samuel Jersak	Ref. Kirche
Di 28.05. 10.30	Öffentlicher «Dahlia»-Gottesdienst mit Pfr. Ueli Gurtner	Spitalstrasse 51
Do 30.05. 09.30	Auffahrt. Abendmahls-Gottesdienst mit Pfr. Peter Käser und dem Posaunenchor Gondiswil-Waltrigen	Ref. Kirche

:: Walterswil

So 05.05. 09.30	Gottesdienst, Pfrn. Brigitte Siegenthaler und KUV 5. Klasse mit einer Delegation des Posaunenchores Walterswil-Oeschelbach. Anschliessend Kirchenkaffee	Kirche
So 12.05. 09.30	Gottesdienst, Präd. Annelies Nyffeler und Irene Käser an der Orgel	Kirche
So 19.05. 09.30	Gottesdienst mit Taufe, Pfrn. Brigitte Siegenthaler und Markus Blaser an der Orgel	Kirche
So 26.05. 09.30	Gottesdienst zur Konfirmation zum Thema «Gibt es Zufall?», Pfrn. Susanna Meyer und KonfirmandInnen mit Julia Aebi an der Orgel	Kirche
Do 30.05. 09.30	Auffahrt-Gottesdienst, Präd. Annelies Nyffeler und Rosmarie Streiff an der Orgel	Kirche

:: Wüssachen

Fr 03.05. 09.30	Singe mit de Chliine mit Mirjam Loosli	KGH
So 05.05. 09.30	Gottesdienst mit Taufe von Malia Wymann mit Pfr. Joel Baumann	Kirche
So 12.05. 09.30	Gottesdienst mit Prädikantin Marianne Bangerter	Kirche
Di 14.05. 08.30	Reise für Alleinstehende (Infos siehe Gemeindeteil oder Infobrief)	
Di 14.05. 20.00	Bibelgesprächskreis	SZ
So 19.05. 09.30	Gottesdienst für Gross und Chlii mit Pfr. Joel Baumann und Team. Dazu Kinderhüte	Kirche
So 26.05. 09.30	Gottesdienst mit Prädikantin Marianne Bangerter. Anschliessend Kirchgemeindeversammlung	Kirche



Adobe Stock



:: Schnappschuss

Wes einisch stockärdefyschter isch

Seit ihrer Kindheit ist Therese Minder (64) aus Eriswil sehbehindert und auf die Hilfe anderer Menschen angewiesen. Die aktive, gesellige Frau erzählt aus ihrem Alltag, von Freud und Leid und von Gedichten, die ihr Kraft geben.

Schon als Kind war ich sehr kurzsichtig und musste eine Brille tragen. Durch die Kurzsichtigkeit hat sich dann die Netzhaut zum Teil gelöst, Operationen sowie der graue und grüne Star folgten und nun ist meine Sehkraft sehr eingeschränkt. Auf dem rechten Auge bin ich blind. Da ich langsam in diese Sehbehinderung hinein gekommen bin, konnte ich mich an gewisse Hilfen oder Abläufe gewöhnen. So muss bei mir immer alles aufgeräumt sein, sonst weiss ich dann nicht mehr, wo etwas ist oder ich stolpere über den Staubsauger, der nicht an seinem Ort steht.

Bin ich alleine unterwegs, spüre ich viel Hilfsbereitschaft und es ergeben sich oft gute Begegnungen. Meine Familie musste sich natürlich auch an meine Behinderung gewöhnen. Als die Kinder klein waren, habe ich bei der Blindenschule in Zollikofen manchmal Bücher mit einem speziell grossen Schriftbild ausgeliehen. So konnten wir gemeinsam das Lesen üben. Der Blindenstock, ein Farberkennungsgerät sowie ein Lesegerät für zu Hause und eines für unterwegs sind meine Hilfsmittel für den Alltag. Da ich jetzt auch noch schwerhörig geworden bin, besitze ich zusätzlich ein Hörgerät.

Ich bin ein Mensch, der gerne hilft. Es war für mich recht schwierig, Hilfe auch annehmen zu können. Nun habe ich meine guten Seelen, einige Frauen aus dem Dorf, die mir zum Beispiel beim Putzen helfen, im Büro unterstützen oder mir beim Aussortieren der Wäsche unter die Arme greifen.

Eigentlich bin ich ein positiv denkender Mensch. Aber auch ich habe meine Krisentage. Gedichte wie «Wes einisch stockärdefyschter isch» von Hanny Küng-Flückiger (aus «Troscht u Licht») oder Begegnungen, Musik, Blumen und Basteln helfen mit dann jeweils weiter. Für mich ein wichtiger Spruch zum Schluss: *Um andere zu verstehen, müssen wir ihnen gut zuhören und zusehen!*

Gemeindeleben

:: Dürrenroth

Pfarramt: Pfr. Elias Henny
Kirchgemeindepräsidentin: Elisabeth Ryser
Sekretärin: Christine Rentsch
Reservationen: Christine Rentsch

Tel. 062 964 11 61
Tel. 062 964 00 80
Tel. 062 964 15 78
Tel. 062 964 15 78

KUW-Mitarbeiter: Felix Schranz
Sigrätin: Ursula Ruch
Predigtauto: Pfr. Elias Henny
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

Tel. 034 496 50 80
Tel. 062 964 11 59
Tel. 062 964 11 61
www.refroth.ch

Mitteilungen aus Pfarramt und Kirchgemeinde

Gratulationen im Mai

07. Magdalena Ruch-Langenegger, Dorf, 90 Jahre
19. Frieda Eggimann, Sonnegg Huttwil, 98 Jahre

Hilfskasse

Die Kirchgemeinde verfügt über eine Hilfskasse. Melden Sie sich bei finanziellen Notlagen beim Pfarramt.

Besuche

Wenn Sie einen Besuch des Pfarrers wünschen oder das Abendmahl zu Hause empfangen möchte, melden Sie sich ungeniert beim Pfarramt. Bitte teilen Sie uns auch mit, falls einer ihrer Angehörigen einen Besuch wünscht. Wir werden von den meisten Spitälern und Heimen nicht direkt informiert.

Es wurde zu Grabe getragen
28. April Hans Rentsch-Blindenbacher, geb. am 26. Juli 1925, verstorben am 15. März 2019, zuletzt wohnhaft gewesen in der Altersresidenz zur Wiese Huttwil, vorher im Brunnenneuhaus in Dürrenroth

Jesus Christus spricht: «Ich bin der gute Hirte. Der gute Hirte lässt sein Leben für die Schafe.»

Johannes 10,11

Chinderträff

Parallel zum Gottesdienst findet während der Schulzeit der Chinderträff im Kreuzstock statt. Wir hören Geschichten, singen, spielen, basteln, turnen. Kinder ab Kindergartenalter sind herzlich willkommen. Kontakt: Danielle Henny, Tel. 062 964 00 63.

Unterricht im Kreuzstock im Mai

9. Klasse
2., 9., 16. und 23. Mai, jeweils von 16.30 bis 18.00 Uhr

5. Klasse

3. Mai, von 16.30 bis 18.00 Uhr

3. Klasse

10., 17. und 24. Mai, jeweils von 15.30 bis 17.00 Uhr

Konfirmation / Abschluss des kirchlichen Unterrichts

Am Auffahrtsgottesdienst werden 11 Jugendliche in unserer Kirche konfirmiert oder

schliessen den kirchlichen Unterricht ab (der Gottesdienst beginnt ausnahmsweise erst um 10.00 Uhr). Es sind dies:

Fabia Geninazzi, Nadine Gisler Shamiro Heiniger, Christian Käser Simon Kiener, Stefan Kiener Jan Kurzen, Stefanie Spichiger Joel Schmid, Julia Schmid Luca Schmid



Adobe Stock

:: Eriswil

Pfarramt: Yves Schilling
Kirchgemeindepräsidentin: Heidi Schmied
Sekretariat: Fabienne Zehnder-Andreani
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

Tel. 062 966 18 81
Tel. 062 966 12 87
Tel. 079 691 33 81
www.kirche-eriswil.ch

Kollekten im März

03. Weltgebetstagskollekte Fr. 178.90
10. Unterstützung der Schweizer Kirchen im Ausland Fr. 115.90
12. Kollekte aus Beerdigung zu Gunsten Spitex Fr. 302.80
17. Kollekte für Regionale kirchliche Jugendarbeit Fr. 103.80
31. Gotthelfverein Trachselwald Fr. 103.25

Herzlichen Dank für alle Gaben.

Gratulationen im Mai

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern ganz herzlich, die im Mai ihren Geburtstag feiern können. Besonders grüssen wir die Jubilarinnen und Jubilar:
18. Herr Arthur Beer-Heiniger, Hauptstrasse 62, 4952 Eriswil, 80 Jahre
26. Frau Elisabeth Eichelberger-Reist, Ahornstr. 19, 4952 Eriswil, 94 Jahre

Es wurden zu Grabe getragen

06. März Hans Heiniger, geb. am 22. Juni 1929, verstorben am 18. Februar 2019, wohnhaft gewesen im Altersheim Leimatt.

12. März Hansuli Fiechter, geb. am 23. Dezember 1929, verstorben am 3. März 2019, wohnhaft gewesen im Altersheim Leimatt.

«Wichtiger als alles andere ist die Liebe. Wenn ihr sie habt, wird euch nichts fehlen. Sie ist das Band, das euch verbindet.»

Kol 3,14

CEVI Jungsch

Nächster Termin: Jungsch am 18. Mai, um 13.30 im Jugendhüsli
Für Fragen oder Kontakt: David Zehnder, Tel. 079 628 49 56
www.jungsch-eriswil.ch

Fiire mit de Chliine

Das nächste Fiire mit de Chliine findet am 4. Mai 2019 statt. Für Fragen oder Kontakt: Marianne Heiniger, Tel. 062 966 03 53

Seniorenreise vom 4. Juni 2019 auf den Harder Kulm

Dieses Jahr führt uns die Reise ins schöne Berner Oberland auf den Harder Kulm

(1322 m). Dort geniessen wir die herrliche Aussicht auf die Berner Alpen und werden im Restaurant mit einem 3-Gang Menü kulinarisch verwöhnt.

Die Heimreise führt via Buchholterberg auf Heimenschwand, wo wir uns in der reformierten Kirche zu einer Kurzandacht versammeln werden. Um ca. 17.15 Uhr werden wir wieder in Eriswil eintreffen.

Ein Helferteam sorgt dafür, dass auch Personen mit Einschränkungen und Gehbehinderungen die Reise unbeschwert geniessen können.

Besammlung:

9.10 Uhr AH Leimatt, 9.20 Uhr Station

Kosten:

Fr. 40.– pro Person (Inkl. Carreise, Harder Bahn, 3-Gang Mittagessen. (Getränke müssen selber bezahlt werden.)

Anmeldung:

Bis 24. Mai 2019 bei Christina Meyer, Tel. 062 966 14 29

KUW 8. Klasse

Freitag 10. Mai 2019 Exkursion gem. spez. Aufgebot

KUW 9. Klasse

Donnerstag 2., 23. und 30. Mai 2019, 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht MZR Eriswil

Ausblick Konfirmation Vom 16. Juni 2019

Mit grosser Freude blicke ich auf die Konfirmation am 16. Juni 2019, um 9.30 Uhr in der Kirche Eriswil. Für diese 12 jungen Menschen wird ihre Konf ein ganz besonderer Tag werden. Doch nicht nur für sie, sondern auch für ihre Eltern und Familien. Wir können uns glücklich schätzen, so tolle junge Menschen in unserer Mitte zu wissen. Unsere Könfis sind:

Lisa Badertscher, Lena Baumann Yael Feldmann, Tobias Hebeisen Melissa Jordi, Stefanie Lanz Lena Meer, Colin Mosimann Andrin Röthlisberger, Domini Ruch Dominic Schneider, Claudia Schwarz

Spielabend für Kinder

Die Kirchgemeinde lädt alle Schüler und Schülerinnen ab der 4. Klasse bis zur 9. Klasse zu einem gemeinsamen Spielabend im Jugendhüsli ein. Spiel und Spass stehen im Vordergrund, ein «glustigs» Dessert darf natürlich nicht fehlen.

Ort: Jugendhüsli

Datum: 3. Mai 2019

Zeit: 18.47 Uhr (-) bis 21.00 Uhr

Anmeldung bitte bis 2. Mai an Pfr. Yves Schilling

Singgottesdienst 19. Mai 2019

Herzliche Einladung zum Sing-Gottesdienst am Sonntag, 19. Mai 2019, 9.30 Uhr in der Kirche Eriswil.

Mitwirkende: **Kirchenchor Eriswil, Katholischer Kirchenchor Hutwil, Konfirmanden Eriswil, Pfarrer Yves Schilling, Marianne Dubach, Franziska Braun.**

Alle Singfreudigen sind auch herzlich willkommen an den beiden Chorproben: Dienstag, 7. Und 14. Mai 20.00 Uhr in der Kirche Eriswil.

Wir freuen uns auf viele Sängerinnen und Sänger!

Legostadt

Über 60 Kinder und eine grosse Anzahl Helfer durften im April eine spannende Zeit beim Bauen der Legostadt erleben! Herzlichen Dank allen, welche diesen tollen Anlass ermöglicht haben!

Der Kirchgemeinderat

Kirchgemeindepräsident: Robert Käser, Füllenbach
Pfarramt: Pfrn. Brigitte Siegenthaler
KUW 9. Klasse und Konfirmation, Pfrn. Susanna Meyer
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

Tel. 062 964 12 23
Tel. 062 964 12 09
rob.kaeser@gmx.net
brigitte.siegenthaler@gmail.com

www.walterswil-be.ch

:: Walterswil

Kollekten im März

01. Weltgebetstag z.G. Weltgebetstag Fr. 274.00
03. Morgengottesdienst z.G. Gesamtkirchliche Kollekte fürs HEKS Fr. 78.00
04. Beerdigung Fritz Schär-Fischer, Mühleweg 16 z.G. Lungenliga Schweiz, Bern Fr. 391.75
10. Morgengottesdienst z.G. Verband Kind und Kirche Fr. 99.00
17. Morgengottesdienst z.G. Verein Regenbogen Fr. 97.20
24. Morgengottesdienst z.G. Verein Vision Ost Fr. 221.00
31. Morgengottesdienst Bern. Verein für Gefangenen- und Entlassenenfürsorge Fr. 168.40

28. Nov. – 20. März

Lismerchränzli Kollekte Fr. 232.20

Herzlichen Dank für alle Gaben.

Gratulationen im Mai

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern, die im Mai Geburtstag feiern können und wünschen Gottes Segen. Ganz besonders gratulieren wir Hedwig Zaugg-von Ballmoos, sie wohnte mehr als 100 Jahre in der Stampfi, nun im Kreuzgässli 3 in Weier und wird am 17. Mai ihren 104. Geburtstag feiern.

Herzlichen Glückwunsch!

Seniorenflug

Dienstag, 21. Mai, 9 bis 19 Uhr. Die Landfrauen haben eine tolle Reise organisiert: Wir fahren in den Berner Jura, geniessen das Mittagessen auf dem Chasseral, reisen danach dem Bielersee entgegen und erreichen den Murtensee, wo wir uns ein Dessert schmecken lassen bevor die Fahrt über den Frienisberg nach Hause führt.

KUW 5. Klasse in der Kirche

Samstag, 4. Mai 2019, 9 bis 11.30 Uhr

KUW 9. Klasse im Pfarrstöckli

Samstag, 4. Mai, 8.30 bis 12 Uhr
Samstag, 23. Mai, 18 bis 20 Uhr
Samstag, 25. Mai, 10 bis 12 Uhr

Nachmittags-Treff für Verwitwete und Alleinstehende

16. Mai um 14 Uhr im Singsaal im MZG Walterswil Thema: «Füsse» Abholdienst, Organisation und weitere Auskünfte bei: Marianne Krähenbühl, Tel. 079 751 79 54
Brigitt Scheidegger, Tel. 062 964 12 92

Am 26. Mai werden konfirmiert:

Adrian Aebersold, Hasennest 64, Walterswil Fabian Aebersold, Hasennest 64, Walterswil Milene Bernhard, Bärenmatte 6J, Mühleweg Patricia Bernhard, Berg-Neuhaus 107, Walterswil Remo Gabriel Hiltbrunner, Mühleweg 5, Mühleweg

Elena Kaderli, Gassen 183A, Häusernmoos

Ivan Lanz, Bärenmatte 6S, Mühleweg

Elia Paradiso, Sonnmatt 127, Mühleweg

Miriam Schär, Neuhaus 58, Walterswil

Lisa Steffen, Egg 104, Walterswil

Lisa Wälchli, Neuweid 57, Walterswil

Thomas Wüthrich, Schmidgen 3, Schmidigen

«Gib dem, der dich bittet!»

Mt 5,42a

Gemeindeleben

:: Huttwil

Redaktion: Brigitte Leuenberger, Sekretariat
Pfarramt 90 % (Senioren / Kultur): Peter Käser
Pfarramt 60 % (Jugend): John Weber
Pfarramt 50 % (Familien): Irène Scheidegger
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

Tel. 062 962 52 29 sekretariat@refkirche-huttwil.ch
Tel. 079 660 58 65 peter.kaeser@refkirche-huttwil.ch
Tel. 079 660 58 35 john.weber@refkirche-huttwil.ch
Tel. 079 552 91 61 irene.scheidegger@refkirche-huttwil.ch
www.refkirche-huttwil.ch

Gottesdienst-Kollekten im März

03. Brot für alle Fr. 161.10
10. Christusträger Ralligen Fr. 57.00
24. Digger Foundation Fr. 181.20

Ein herzliches «Danke» an alle Spenderinnen und Spender.

Amtswochen bei Beerdigungen

(KW = Kalenderwoche)
KW 18 + 19 Pfr. Peter Käser
KW 20 + 21 Pfr. John Weber
KW 22 Pfrn. Irène Scheidegger

Taufmöglichkeiten

12. Mai Pfr. Peter Käser (Muttertag)
30. Mai Pfr. Peter Käser (Auffahrt)
02. Juni Pfrn. Irène Scheidegger
23. Juni Pfr. Peter Käser
30. Juni Pfr. Peter Käser (Thomasbödeli)
21. Juli Pfrn. Irène Scheidegger
04. Aug. Pfrn. Irène Scheidegger (Weidenpavillon)
18. Aug. Pfr. Peter Käser
15. Sept. Pfr. Peter Käser (Bettag)
06. Okt. Pfr. John Weber
13. Okt. Pfr. Peter Käser
27. Okt. Pfr. Peter Käser (Erntedank)

Es wurden getauft

24. März Melina Breitenberger, geb. 14. April 2018, Eriswilstrasse 80
24. März Matteo Manfredo Pellitteri, geb. 5. September 2018, Bergstrasse 8 c

Es wurden zu Grabe getragen

11. Feb. Walter Mathys, geb. 1923, Oberdorfstrasse 58
14. Feb. Margrith Spillmann-Anliker, geb. 1948, St. Margrethen
18. Feb. Rudolf Nyffeler, geb. 1933, Sonnhaldenstrasse 6
22. Feb. Ruth Amstutz-Geiser, geb. 1937, Bernstrasse 37
07. März Eveline Lanz-Gerber, geb. 1948, Roggenweg 4
15. März Irene Trösch-Feldmann, geb. 1954, Schultheissenstrasse 10
25. März Gertrud Eberhart-Sollberger, geb. 1938, Pappelweg 16

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden

Konfirmation am Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr, Klasse Pfrn. Irène Scheidegger
Brechbühler Joel, Luzernstrasse 37
Cuordileone Nicola, Alpenstrasse 28
Führer Tanisha, Ufhusen
Mai Gian-Marco, Ahornweg 7
Mathys Noelia, Blumenweg 17
Maurer Gina, Fiechtenberg 14
Minder Amanda, Blumenweg 24
Nyffenegger Nadja, Ibachstrasse 9b
Ottiger Mara Lynn, Bernstrasse 13
Schärer Gianna, Sonnhaldenstrasse 14
Stöckli Anja, Heimstrasse 13
Wyss Lia Lena, Friedhofweg 24

Konfirmation am Sonntag, 26. Mai, 10.00 Uhr, Klasse Pfr. John Weber

Bärtschi Elena, Alpenstrasse 20

Eymann Luana, Schweinbrunnen 10
Jörg Noahs, Äussere Schlüecht 2
Lanz Caroline, Friedhofweg 10
Morgenthaler Anja, Alpenstrasse 18
Nyffeler Patricia, Bergstrasse 18
Nyffenegger Yanick, Dörfli 14
Ruch Larissa, Waldmatt 1
Vogel Jasmin, Haldenstrasse 48
Widmer Andrea, Tscharandistrasse 15

Tempo aus unserem Leben herausnehmen

Jedes Jahr bin ich mit einer Gruppe wanderfreudiger Menschen eine Etappe auf dem Jakobsweg unterwegs. Gestartet sind wir 2011 in Willisau. Dieses Jahr werden wir auf einem weiteren Wegstück Romont im Kanton Freiburg erreichen. Einige Mitpilger waren bisher fast immer dabei. Andere machen sich spontan oder ab und an mit uns auf den Weg. Es sind immer wieder ganz unterschiedliche Leute mit von der Partie: Junge und Alte, Wanderfreudige und Gelegenheitswanderer, Kirchnahe und solche, die zur Kirche eher eine lose Beziehung pflegen. Die Stimmung ist gelöst. Es gibt schöne Begegnungen, angeregte Gespräche, stilles In-sich-Gehen, frohes Lachen, erfrischendes Wasser und Bier und gewiss ganz müde Füsse.

Aber alle Teilnehmenden haben ein Ziel: Gemeinsam einige Stunden auf einem Weg unterwegs zu sein, den schon Unzählige vor uns gegangen sind. Einen Tag lang schlicht alles stehen und liegen lassen und einfach nur gehen. Die Ausrede: «Ich habe jetzt keine Zeit!» ignorieren und sich Zeit nehmen. Die Enge des Alltags mit seinen Abhängigkeiten und Widrigkeiten durchbrechen

und einen Schritt in die Freiheit wagen: Gehen im weiten Raum, zwischen Himmel und Erde. Denn es ist doch so im Leben: Gehen, darum geht es – immer wieder! Und manchmal, wenn man ein Stück weit gegangen ist, geht manches wieder anders, vielleicht sogar besser. Darum sagt ein «Pilger-Ge(h)bot»: «Wenn es nicht mehr geht, dann geh, bis es wieder geht!» Manchmal reicht schon eine halbe Stunde Gehen. Ein andermal ist es gut, sich einen ganzen Tag Zeit dafür zu nehmen. Wieder andere brechen für einige Tage oder sogar Wochen auf.

Das Pilgern (und Langzeitwandern) erlebt seit vielen Jahren einen ungebrochenen Boom. «Im Menschen lebt eine Sehnsucht, die ihn hinaustreibt aus dem Einerlei des Alltags und aus der Enge seiner gewohnten Umgebung.» So hat es Augustin schon im 4. Jahrhundert treffend erfasst und beschrieben. Beim Pilgern bekommt die Sehnsucht Füsse. Sie bleibt nicht eingesperrt im Gefängnis der Bestimmungen und Konventionen, die sich in unserem Leben eingestrichelt haben. Gehen ist das angemessene Tempo für unsere Seele. Wegen ihrer Sensibilität entfaltet die Seele ihre Kräfte nämlich erst dann, wenn wir das Tempo aus unserem Leben herausnehmen. Formen, Farben, Gerüche, Laute können beim bewussten Gehen intensiver wahrgenommen und in sich aufgenommen werden. Begegnungen mit Menschen, mit der Geschichte und der Kultur schaffen Verbindungen zwischen dem Einst und Jetzt. Ich entdeckte, dass ich Teil von etwas viel Grösserem bin, als von mir selber. Die Weite einer Landschaft lässt aufatmen – die Seele wird weit, das Innere entspannt sich. Und wenn am Abend die

Beine schmerzen, der Körper nicht mehr mag und die Kleider verschwitzt sind: Ja irgendwie fühlt es sich gut an! Denn in Geist, Seele und Leib sind neue Kräfte getankt worden. Pilgern ist mehr als Wandern. Man geht eben nicht nur einen äusseren Weg, sondern ebenso einen inneren. Fragen des «Lebens-Weges» erwachen. Auf welchem Weg bin ich in meinem Leben unterwegs? Was will ich? Wo stehe ich? Stimmt mein Lebenstempo? Nehme ich mir Zeit für Unterbrechungen, Zeit zum Ausruhen, Nachdenken, Beten? Welcher Grund trägt mein Leben? Woran orientiere ich mich? Was ist mein Ziel? Was gibt meinem Leben Sinn? Kenne ich meine Sehnsüchte und nehme ich sie ernst? Und welche Bedeutung hat Gott in meinem Leben – der Gott des Weges, wie er in vielen Geschichten der Bibel gezeichnet wird?

Dieses Jahr werden wir am Samstag, 24. August zwischen Ecuwillens und Romont unterwegs sein. Das Thema ist: «Meinen Weg und mein Tempo finden.» Die Wanderzeit beträgt circa 5 Stunden. Die Kosten belaufen sich um die 25 Franken. Am Ziel erwartet uns eine kleine und schlichte Klosterkirche der Zisterzienserinnen. Die Farben und Formen ihrer Fenster sind atemberaubend schön und aussagekräftig und die Klänge eines Liedes werden in den alten Mauern von einer unvergleichlichen Akustik getragen. Falls Sie dabei sein möchten, würde ich mich freuen!

Infos bei: Pfr. Peter Käser, Tel. 079 660 58 65 oder peter.kaeser@refkirche-huttwil.ch

Pfarramt: Joel Baumann
Sozialdiakon: Fritz Bangerter
Präsident: Niklaus Leuenberger
Sekretärin: Anja Heiniger
Redaktion: Anja Heiniger
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote:

Tel. 062 966 12 40 pfarramt@kirche-wyssachen.ch
Tel. 062 543 03 21 bangerter@bluewin.ch
Tel. 062 966 21 14 kaspershaus@bluewin.ch
Tel. 062 962 39 08 sekretariat@kirche-wyssachen.ch
www.kirche-wyssachen.ch

:: Wyssachen

Sonntagskollekten im März

03. Weltgebetstag-Kollekte Fr. 278.00
10. Christliche Ostmission Fr. 429.00
17. Die dargebotene Hand Fr. 112.30
24. Kinderhilfswerk Lima Fr. 473.00
31. Open doors Fr. 183.00

Ein herzliches «Danke» an alle Spenderinnen und Spender!

Gratulationen Mai

Wir gratulieren allen ganz herzlich, die im Mai ihren Geburtstag feiern dürfen, besonders allen Jubilarinnen und Jubilaren und wünschen viel Freude, Kraft und Hoffnung für jeden Tag im neuen Lebensjahr.
05. Margritli Küenzi-Lanz, Altersheim Weimatt, Weier (früher Sager 2), 91 Jahre
05. Margrith Baumgartner-Feldmann, Hinderzälg 87, 84 Jahre
12. Ruth Reist-Loosli, Altersheim Leimatt (früher Ryseralp 210 A), 85 Jahre
21. Rosa Marie Ryser-Burkhard, Dürrenbühl 121 C, 90 Jahre
24. Rosa Marie Morgenthaler-Glanzmann, Tschuppeli 158, 91 Jahre
24. Susanna Heiniger-Fiechter, Heimige 67, 81 Jahre
24. Hedwig Aeschimann-Niederhauser, Düttschi 6, 79 Jahre

25. Erika Schütz-Dürrenmatt, Altersheim Leimatt (früher Sonnrain 118 C), 75 Jahre
31. Marianna Mai-Zaugg, Stäffeliweid 179 B, 78 Jahre

Es wurden getauft

03. März Rebecca Johanna Heiniger, geb. am 26. September 2018, Tochter von Ursina & Roland Heiniger, wohnhaft in Längweid 71, Wyssachen
10. März Nevio Ferdinand Schmid, geb. am 15. Mai 2018, Sohn von Tamara & Christopher Lee Schmid, wohnhaft im Dürrenbühl, Wyssachen

Es wurden zu Grabe getragen

13. März Dora Eggimann-Althaus, geb. am 5. Mai 1937, verstorben am 5. März 2019, wohnhaft gewesen Ofe 127C
21. März Elsbeth Iseli-Minder, geb. am 1. Februar 1934, verstorben am 8. März 2019, wohnhaft gewesen Alewindli 156

Am 2. Juni, um 10.00 Uhr werden konfirmiert:

Jan Brechbühl
Ivan Leuenberger

David Baltensperger
Silvan Zaug
Adrian Steffen
Philipp Mühle

Sonntagsschule

Die Sonntagsschule findet jeden Sonntag während des Gottesdienstes statt (ausser an GuC-Sonntagen) und richtet sich an Kinder zwischen 4 – 12 Jahren. Kontaktperson: Marianne Hess, 062 966 03 41, marianegger@gmx.ch

Singe mit de Chliene

Am 3. Mai findet das «Singe mit de Chliene – Zäme singe, tanze und lache» statt mit Mirjam Loosli von 9.30 bis ca. 10.30 Uhr im KGH. In der ersten halben Stunde stehen an diesem Morgen die Kinder im Mittelpunkt und es wird gemeinsam gesungen, getanzt und Versli aufgesagt. Anschliessend gibt es ein gemeinsames Z'nüni sowie Spielzeit für die Kleinen und Zeit zum gemütlichen Austausch für die Grossen. Für Kinder aus der ganzen Region bis zum 1. Kindergartenjahr mit einer erwachsenen Begleitperson. Der freiwillige Unkostenbeitrag für Material und Z'nüni beträgt pro Mal Fr. 5.–. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

KUW 5. Klasse

Trifft sich am 1., 8. und 15. Mai um 13.30

bis 15.45 Uhr zum Unterricht. Am 22. Mai findet die Exkursion nach St. Urban statt (Infobrief folgt).

KUW 9. Klasse

Die Konfirmanden treffen sich am Donnerstag, 16., 23. und 30. Mai von 16.00 bis 17.30 Uhr zum Konfunterricht.

Jungschar und Schnäggli

Die Jungschar trifft sich am Samstag 11. und 25. Mai um 13.30 Uhr.

Reise Alleinstehende

Am Dienstag, 14. Mai 2019 findet die Reise statt, zu der alle pensionierten Alleinstehenden aus Wyssachen herzlich eingeladen sind. Die Reise führt uns nach Passwang-Laufenthal-Birsfelden. Im Restaurant Waldhaus Birsfelden gibt es ein feines Mittagessen. Am Nachmittag fahren wir über Rheinfelden nach Holderbank. Im Restaurant Kreuz gibt es Kaffee und Dessert. Via Oensingen geht es zurück nach Wyssachen. Abfahrt: 8.30 Uhr Gemeindehaus und 8.35 Uhr Dürrenbühl. Rückkehr ca. 18.00/18.30 Uhr Kosten: Carfahrt Fr. 46.–/Fr. 49.– je nach Teilnehmerzahl, dazu kommen Mittagessen ca. Fr. 30.– und Dessert/Kafi. Anmeldung bis 27. April 2019 an Susi Loosli (062 966 18 35) oder Annemarie Heiniger (062 966 12 27). Alle weiteren Angaben

entnehmen Sie bitte der Einladung, die per Post verschickt wurde.

Gesprächskreis

Der Gesprächskreis trifft sich am Dienstag, 14. Mai, um 20.00 Uhr im SZ des KGH.

Besinnung am Werktag

Keine Besinnung im Mai.

Voranzeige Seniorenferien 2019

Gerne weisen wir bereits jetzt auf das Datum der diesjährigen Seniorenferien hin. Die Seniorenferien finden vom **Montag, 26. August bis Samstag, 31. August 2019** mit Sozialdiakon Fritz Bangerter statt. Die Reise führt uns dieses Jahr über Frankreich nach Bad Dürkheim. Das gute Klima und die reizvolle Landschaft zwischen dem Pfälzerwald und der Rheinebene machen Bad Dürkheim so attraktiv. Es erwartet uns eine unvergessliche Reise für selbständige Seniorinnen und Senioren. Unser Hotel liegt im ehemaligen Schloss Leiningen. Es bietet 4-Sterne-Superior-Komfort. Der Wellness- und Fitnessbereich im Kurpark-Hotel Bad Dürkheim kann frei genutzt werden. Chauffiert werden wir von Reist-Reisen, die drei interessante Ausflüge in der Umgebung anbieten. Die Einladungen folgen per Post. Auch auswärtige TeilnehmerInnen sind herzlich willkommen.